

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 74 (2001)

Heft: 2

Rubrik: Kommunikation

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

LESER SCHREIBEN

In der Januar-A-LOG wurden die Änderungen beim VR und VRE erläutert. Besonders interessant sind die Ausführungen zu Ziff 22 VRE: Gemäss Kommentar hätte die Bestimmung vor der Revision so gelesen werden können, dass eine Einzelperson als Detachement betrachtet wurde und somit Anspruch auf eine Entschädigung von 120 Franken pro Tag hatte, was zu täglichen Mehrkosten von 114 Franken geführt habe! Da die Interpretation «eine Person = Detachement» mit der militärischen Terminologie übereinstimmen würde, hätte dagegen nicht eingewendet werden können.

Es wäre eigentlich zu hoffen gewesen, dass kein Hellgrüner so unverschämt ist, für eine Einzelperson eine Entschädigung für die Zubereitung der Verpflegung durch Gaststätten von 120 Franken pro Tag einzusetzen. Sonst hätte das BAHBE wenigstens die Auflage machen müssen, dass die Entschädigung nur an Gaststätten ausbezahlt werden darf, die im Guide Michelin mit Sternen ausgezeichnet sind (der Guide hätte im VRE als Anhang integriert werden können). Und ebenso zu hoffen gewesen wäre, dass die BAHBE-Revisoren auf eine solche offenkundig unhaltbare (rein grammatikalische) Auslegung nicht hereinfließen würden.

Für beide Gruppen (die phantasievollen Hellgrünen und die wortgetreuen Revisoren) sollte im Zentrum für Information und Kommunikation der Armee (ZIKA) jedenfalls nebst Kursen «Gespräche führen» und «Vorträge erarbeiten» (vgl. A-LOG 1/2001) auch ein Kurs angeboten werden: «Das 1x1 der Gesetzesauslegung nach Treu und Glauben.» Wie bei jenen Kursen (hier jedoch zur Strafe) sollten die Teilnehmer zwecks Kursbesuch Ferientage oder Freizeit beziehen.

Marco Reichmuth,
Qm Füs Bat 84

Webauftritt SFV erfolgreich gestartet (www.fourier.ch)

Seit Mitte Oktober sind die neuen Webseiten des Fourierverbandes unter der URL www.fourier.ch online. Neben diversen Neuerungen gibt es aber vor allem mehr Interaktivität, und ab März wird ein Kurzvideo dazukommen. Ein speziell geschaffenes Diskussionsboard soll dem Wehrmann die Möglichkeit geben, auf der interaktiven Plattform Erfahrungen mit anderen Fourieren auszutauschen.

-ml Seit Anfang Oktober sind sie online: Die neuen Webseiten des Schweizerischen Fourierverbandes.

Interaktives Diskussionsboard

Der Start verlief gut, und so haben sich bereits einige Mitglieder am interaktiven Diskussionsbrett (Forum) beteiligt, um beispielsweise ihrem Unmut über die momentan in den Medien breitgeschlagenen BSE-Fälle kund zu tun.

Das Forum wurde speziell geschaffen, damit Fouriere und alle anderen hellgrünen Funktionäre untereinander, aber auch in Interaktion, mit den offiziellen Stellen wie BABHE oder dem Kommando der Fourierschulen Erfahrungen austauschen können.

Dieses Diskussionsboard, eine altbewährte Kommunikationsplattform in neuartiger elektronischer Form, funktioniert denkbar einfach. Man klickt sich über das Inhaltsverzeichnis ins Untermenü Interaktiv, wählt dort das Forum und steigt so auf die Hauptseite des Diskussionsboards ein.

Dort hat man die Möglichkeit, die bereits angefangenen und vorgegebenen Themen durchzulesen oder selber direkt einen Beitrag hinzu zu fügen.

Auf diese Beiträge kann spontan geantwortet oder die eigene Idee mit einem neuen Diskussionsfaden eingefügt werden. Auf jeden Fall wird die eigene Antwort sofort im Forum aufgenommen. Fragen zum Forum beantwortet auch gerne der Webmaster unter der E-Mail-Adresse basel@fourier.ch.

Verpflegungskredit und Richtpreise

Die Webseiten bieten aber noch

mehr. Neben einem Verzeichnis über alle amtierenden Vorstandsfunktionäre und deren persönliche Daten findet man auch das Leitbild des SFV, die Organisation und Shortcuts zu allen Sektionen. Der ZTK bietet aktuelle Mitteilungen und Informationen zu bevorstehenden Anlässen, und in der Rubrik Technischer Dienst sind immer die aktuellsten Versionen der Verpflegungskredite und Richtpreise für den Militärdienst als Fourier abrufbar.

Mutationen, Fachzeitschrift und Studienreisen

Zudem bietet der neue Auftritt auch umfassende Informationen

über das Studienreisenprogramm, welches in regelmässigen Abständen Reisen in ferne Länder, meist in prominenter Begleitung, organisiert. Dies in Zusammenarbeit des SFV mit der SOLOG. Wer umgezogen ist oder sonst eine neue Anschrift hat, kann sein neues Domizil der Mutationsstelle direkt online per E-Mail melden. Ein Shortcut zur Fachzeitschrift des Verbandes (ARMEE-LOGISTIK) rundet den Auftritt ab. Dort findet man auch die Anschrift des verantwortlichen Redaktors und die der Redaktion.

Neuerungen (Mitteilungen, Informationen, Layout) auf den Seiten werden jeweils auf der Einstiegsseite unter News aufgeführt. So entgehen einem keine Mitteilungen und keine News.

Wir hoffen, noch mehr Besucher für den Webauftritt des SFV zu gewinnen, und dass insbesondere das Forum als neue Kommunikationsplattform künftig intensiv genutzt wird.

KURZNACHRICHTEN

Der Bund ist für den E-Commerce gerüstet

seco. Der elektronische Geschäftsverkehr (E-Commerce) gewinnt immer mehr an Bedeutung und hat ein grosses Potenzial für die Schweizer Wirtschaft. Der Bund überprüft laufend die Rahmenbedingungen und passt diese, wo nötig, den technischen Erfordernissen und dem internationalen Umfeld an. Dadurch soll sich der E-Commerce in der Schweiz zügig weiter entwickeln können. In verschiedenen Bereichen, namentlich bei der digitalen Signatur, im Telekommunikationsmarkt und in der Bildung hat die Schweiz bei der Umsetzung der Strategie des Bundes für eine Informationsgesellschaft wesentliche Fortschritte erzielt. Dieses Fazit zogen insgesamt zehn Bundesstellen an einem vom Staatssekretariat für Wirtschaft (seco) unter Leitung von Staatssekretär David Syz organisierten Medienseminar.

Informatiksicherheit in der Bundesverwaltung auf Zielkurs

Seit Jahren wird die Sicherheit in der Informatik- und Telekommunikation der Bundesverwaltung schrittweise verbessert. Der Stand ist insgesamt gut und die Vertraulichkeit der Daten gewährleistet.

Ein modernes Kompetenzzentrum für Information und Kommunikation

Mit dem neuen Zentrum für Information und Kommunikation der Armee (ZIKA) unter dem Dach der AC-Ausbildungsstätte in Lattigen bei Spiez bezweckt der Truppeninformationsdienst (TID) zweierlei: Sicherstellung einer effizienten Kursorganisation und Aufbau einer modernen zentralen Plattform für Kommunikationstrainings auf höchstem Level. Mit dem Auf- und Ausbau soll die breit gefächerte Kommunikationsschulung der Armee-Kader optimiert werden.